

**PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG**  
**DES FINANZAUSSCHUSSES ASCHEBERG**

- öffentlich -

**Sitzung:** vom 22. November 2012  
im Bürgerhaus in Ascheberg  
von 19:30 Uhr bis 21:30 Uhr

**Unterbrechung:** entfällt

**Gesetzliche Mitgliederzahl:** 7

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 6 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 - 9.

---

**Anwesend:**

a) Stimmberechtigt:

GV Horst Jurgeneit  
als Vorsitzender

GV'in Susanne Dardzinski

GV Klaus Englert

GV Jürgen Lück

GV Hubert Meier

GV'in Silvia Runge

GV Volker Saggau

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführer: Herr Mielke, Amt Großer Plöner See

Fachberatung: Herr Schwarten, Amt Großer Plöner See

1. stellv. BGM Hans-Jürgen Gast, GV Heinrich Hartz; GWF Olaf Krützfeldt;

weitere Zuhörer/innen: 3

---

Es fehlten entschuldigt: ./.

---

Die Mitglieder des Finanzausschusses Ascheberg waren durch Einladung vom 12.11.2012 zu Donnerstag, 22. November 2012 um 19:30 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Der Ausschuss war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.



---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**


---

**TOP 1****Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit sowie Änderung / Ergänzung der Tagesordnung**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr, begrüßt die Anwesenden und stellt die fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung wurde wie folgt ergänzt:

**TOP 9 neu: Offene Punkte**

**dafür: 7      dagegen: 0      Enthaltungen: 0**

**TOP 2****Niederschrift vom 20. September 2012**

Gegen die Niederschrift vom 20. September 2012 werden keine Einwände erhoben.

**TOP 3****Kindergartenangelegenheiten****a) Gestaltung des Spielplatzes**

Zur Erarbeitung konkreter Vorschläge und Ermittlung der Kosten wird dieser Tagesordnungspunkt wieder an den Kindergartenbeirat verwiesen.

**dafür: 7      dagegen: 0      Enthaltungen: 0**

**b) Betriebskostenabrechnung**

GV Jurgeneit führt in den Sachverhalt ein. Im Anschluss erläutert Herr Schwarten die Vorlage der Verwaltung.

Die Empfehlung der kommunalen Landesverbände, in kreisangehörigen Städten und Gemeinden den Regelerternbeitrag auf mindestens 30 % der ermittelten Betriebskosten je Platz festzusetzen, ist für den Krippenbereich in der Hochrechnung für das Jahr 2012 mit 18,55 % (zz. 165,00 €) nicht erreicht. Um den empfohlenen Kostendeckungsgrad von 30 % zu erreichen, müsste gemäß Vorlage der Verwaltung ein Elternbeitrag von 270,00 € erhoben werden.

GV Lück spricht sich seitens der CDU-Fraktion für eine Erhöhung auf die empfohlenen 30 % (270,00 €) aus. GV Meier spricht sich seitens der SPD-Fraktion für eine maximale Erhöhung auf 200,00 € aus.

Nach eingehender Beratung wird der Gemeindevertretung folgender Kompromissvorschlag empfohlen:

Der Elternbeitrag für die Krippengruppe wird auf 220,00 € angehoben. Die Verwaltung wird gebeten, die entsprechende Satzung zur nächsten Sitzung der Gemeindevertretung vorzubereiten.

**dafür: 4      dagegen: 2      Enthaltungen: 1**

**TOP 4****Bezuschussung der Evangelischen Kinderstube**

Die Kirchengemeinde Ascheberg beantragt für die Evangelische Kinderstube die Aufstockung des jährlichen Zuschusses um 5.000 €.



---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**


---

Verwaltungshaushalt:

Seite 6: HHSt. 13000.521000 Dienstbekleidung FF

Der Ansatz wird auf 8.000 € erhöht.

Seite 6: HHSt. 13000.550000 Fahrzeugkosten FF

Der Ansatz wird auf 7.500 € erhöht.

Seite 6: HHSt. 13000.713000 Umlage Feuerlöschverband Groß-Plön

Der Ansatz wird auf 2.400 € erhöht.

Seite 9: HHSt. 23000.672000 Schulkostenbeiträge Gymnasien

Aufgrund der kurzfristig eingegangenen Abrechnungen wird der Ansatz auf 180.000 € erhöht.

Seite 18: HHSt. 46450.713000 Zuschüsse an andere Kindertagesstätten

Der Ansatz wird auf 38.000 € erhöht (gemäß Beschluss zu TOP 7 a).

Seite 29: Unterabschnitt (705) Regenwasserbehandlungsanlagen

Die Haushaltsstellen wurden an die von der GEKOM ermittelten Zahlen für die Gebührenkalkulation angepasst.

Seite 37: Aufgrund der vorstehenden Ansatzänderungen verändert sich die Zuführung zum Vermögenshaushalt auf 86.800 € (HHSt. 91000.860000).

Als Betrag für die Abschreibungsrücklage Regenwasser werden 15.000 € angesetzt.

Vermögenshaushalt:

Seite 45: HHSt. 46020.960000 Ausbaurücklage Spielplätze

Der Ansatz wird auf 10.000 € erhöht.

Seite 45: HHSt. 46400.935000 Anschaffungskosten Kindergarten

Der Ansatz wird auf 10.000 € erhöht.

Seite 51: HHSt. 63000.961000 Allgemeiner Wegeausbau

Es werden 10.000 € angesetzt.

Durch die vorstehenden Ansatzänderungen erhöht sich die Entnahme aus der allgemeinen Rücklage auf 72.200 € (Seite 60 – HHSt. 91000.310000).

**dafür: 7**

**dagegen: 0**

**Enthaltungen: 0**

**TOP 8**Anfragen

Der 1. stellvertr. BGM Gast berichtet über folgende Punkte:

- Probleme mit dem Holder (Reparaturkosten)
- BGM von Mellenthin geht es nach überstandener Operation wieder besser
- Termin für die Vertragsunterzeichnung bei der Stadt Plön (Verwaltungsgemeinschaft) ist der 23.11.2012

**TOP 9**Offene Punkte

- Die Aufstellung der Bewirtschaftungskosten für den Bereich Sportheim/Sportplatz hat bereits im Geschäftsausschuss vorgelegen.
- Die Erklärung und Aufstellung der hohen Stromkosten bei der Straßenbeleuchtung liegt noch nicht vor. Die Verwaltung wird gebeten, dieses bis zur nächsten Sitzung nachzuholen.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

**VORSITZENDER**

*Horst Jurgeneit*

**PROTOKOLLFÜHRER**



*Dirk Mielke*

**Anlagen zum Protokoll:**  
**zu TOP 6: Investitionsplan**

Darstellung der geplanten Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

lfd. Nr.	Abschnitt	Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016
1	02000	Sanierung Rathaus		20.000 €			
<b>Summe</b>	<b>Epl. 0</b>	<b>Hauptverwaltung</b>	<b>0 €</b>	<b>20.000 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>
2	13000	Feuerwehrausrüstung		5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €
3	13000	Anschaffung Funkgeräte				7.500 €	
4	13000	Ausbau/Aufstockung FWGH	10.500 €				
<b>Summe</b>	<b>Epl. 1</b>	<b>Öffentl. Sicherheit und Ordnung</b>	<b>10.500 €</b>	<b>5.000 €</b>	<b>5.000 €</b>	<b>12.500 €</b>	<b>5.000 €</b>
5	34000	Anschaffungskosten (Bänke)	500 €				
<b>Summe</b>	<b>Epl. 3</b>	<b>Heimat- und sonstige Kulturpflege</b>	<b>500 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>
6	4602	Ausbaukosten Spielplätze	5.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €
7	46400	Ausbaukosten Kindergarten	7.200 €				
8	46400	Anschaffungskosten Kindergarten		10.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €
<b>Summe</b>	<b>Epl. 4</b>	<b>Soziale Sicherung</b>	<b>12.200 €</b>	<b>20.000 €</b>	<b>12.000 €</b>	<b>12.000 €</b>	<b>12.000 €</b>
9	55000	Zuschuss für Rasenmäher	5.000 €				
10	56000	Neubau Sportanlage / Grunderwerb ?					
11	56000	Umbau Sportheim/San. Sportplatz (HHRest)					
<b>Summe</b>	<b>Epl. 5</b>	<b>Gesundheit, Sport, Erholung</b>	<b>5.000 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>
12	61000	Erschließung W 1 / F-Plan	20.000 €				
13	63000	Allg. Wegeausbau / Bahnübergänge	34.000 €	10.000 €			
14	63010	Ausbau Langenrade (HHRest)					
15	67000	Aus- u. Umbau Straßenbeleuchtung/Umr. LED	12.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €
<b>Summe</b>	<b>Epl. 6</b>	<b>Bau- u. Wohnungswesen, Verkehr</b>	<b>66.000 €</b>	<b>20.000 €</b>	<b>10.000 €</b>	<b>10.000 €</b>	<b>10.000 €</b>
16	70500	Regenwasserbehandlungsanlagen / Sandfänge	890.000 €				
17	75000	Friedhofsinvestitionen		7.900 €			
18	77100	Ausbau und Geräte Bauhof / Ersatz Unimog u.a. / Schneepflug	1.500 €				
<b>Summe</b>	<b>Epl. 7</b>	<b>Öff. Einrichtungen, Wirtschaftsfördg.</b>	<b>891.500 €</b>	<b>7.900 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>
19	81500	Digitaler Wasserzähler/Datenbank Rohmnetzpflege	13.000 €				
<b>Summe</b>	<b>Epl. 8</b>	<b>Wirtsch. Unternehmen, allg. Grd. Verm.</b>	<b>13.000 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>

see TOP 6